

Frauen

VfB Reichenbach : SGM Blautal-Jungingen II 2:1 (1:0)

Am Sonntag empfing man die SGM Blautal-Jungingen auf heimischen Kunstrasen. Die freudige Nachricht für die Mannschaft war, dass unsere Spielführerin Elisabeth Lumesberger wieder nach langer Verletzungspause in der Startelf stand. Auch Karin Weber konnte nach Verletzungspause für ein paar Minuten hineinschnuppern.

Gleich zu Beginn versuchten die Frauen vom VfB den Gegner unter Druck zu setzen. So konnte sie sich auch in den ersten Minuten den ersten Eckball erspielen. Leider konnten sie daraus keine Torchance erzwingen. In der 11. Minute konnte sich Maier von der SGM, nach klarer Abseitsposition, davon machen und unsere Abwehr überlaufen. Doch Propach stand gut und konnte den Ball souverän abwehren. Dann war es Letz, die sich in der 17. Minute am gegnerischen 16er den Ball erkämpfte und mit einem unhaltbaren Schuss ins lange Eck zum 1:0 verwandelte. Jetzt war es ein offener Schlagabtausch. Beide Mannschaften konnten sich immer wieder gute Chancen erarbeiten. Die starken Sturmspitzen von der SGM tappten jedoch sehr gerne in die gut gestellte Abseitsfalle der Reichenbacher Abwehr. In der 27. Minute nach Flanke von Kley, kam Herbst zum Kopfball, doch dieser ging neben das Tor. Ein paar Minuten später versuchte es Herbst im 16er mit einem Drehschuss. Der Ball zappelte aber nur am Außennetz. Kurz vor der Halbzeit kam die SGM mit Oberdorfer über außen, die auf Maier querlegte gefährlich vor das Reichenbacher Tor, doch Propach kann den Schuss gut parieren. So ging es mit einem 1:0 in die Halbzeitpause. Die zweite Halbzeit startete für unsere Reichenbacher gleich richtig gut, denn mit einer schön herausgespielten Aktion von Lumesberger, die quer auf Herbst legte, setzte Herbst den Ball unhaltbar zum 2:0 ins Netz. Kurz darauf konnte Herbst eine scharfe Ecke hereinspielen, doch fand dort keinen Abnehmer. In der 52. Minute konnte Jungingen nach einem Eckball und Verwirrung in der Reichenbacher Abwehr den 2:1 Anschlusstreffer durch Langkamp erzielen. Man merkte nun, dass die SGM auf den Ausgleich drückte. Denn trotz des guten Abwehrspiels der Reichenbacher konnten sich die schnellen Sturmspitzen der SGM nach und nach Chancen erspielen. Doch zum Glück nicht gefährlich genug, um den Ausgleichstreffer zu erzielen. Nach Eckball Lumesberger war Püttmers Kopfball in der 65. Minute nicht präzise genug und ging über die Latte. Herbst konnte ein wenig später nach einer guten Schussposition den Ball nur knapp daneben setzen. In der 80. und 81. Minute vergab Jungingen noch zwei riesen Torchancen. Im Gegenzug schlug Letz eine Flanke auf die überraschte Streich, diese kam noch mit dem Kopf hin konnte diesen aber nicht im Tor unterbringen. In der Nachspielzeit musste man noch ein wenig zittern, denn Jungingen konnte nochmal einen Angriff starten. Doch auch hier war der Torabschluss nicht konsequent genug, um den Ausgleich zu erzielen. Letz hatte noch die Chance auf 3:1 zu erhöhen, doch sie scheiterte an der herauslaufenden Torfrau. So blieb es beim 2:1 Endstand.

Heute war dieser Sieg wichtig, denn man steht jetzt aktuell auf dem 4. Platz mit 10 Punkten und 13:8 Toren. Weiter so Mädels! Am kommenden Mittwoch geht es für die Mädels nach Wäschenbeuren zum Pokalspiel. Anstoß ist um 19.30 Uhr.

Es spielten: Propach, Püttmer, Pavlovic (67. Müller), Kley, Lechner, Kraus, Lumesberger, Buchele, Letz, Güven (78. Streich), Herbst (81. Weber)